



Amtsblatt

der Gemeinde **Wenzenbach**



Spatenstich:
Endlich geht's los mit
dem Radwegbau bei Grünthal

Ihr kompetenter und sympathischer Küchenhändler in Regensburg!

WIR PLANEN für Sie facettenreiche, individuelle & liebenswerte Küchen. Das **♥ Ihres Zuhauses.**

ERLEBEN SIE unsere Traumküchen auf über 500 m²!

Sogar **KÜCHEN-RENOVIERUNGEN** mit Fenstern, Böden, Decken, Elektrik, Wasser und Putz sind für uns kein Problem.

Höchste **MONTAGE-QUALITÄT** durch **hauseigene Monteure.**

GENIALES Preis-Leistungs-Verhältnis durch Mitgliedschaft beim **Küchenring** mit über 400 Händlern.

WIR stehen für **höchste Qualität** zu **besten Konditionen.**



Ihr Team von Ihrem KüchenHaus!
Wir sind erst zufrieden, wenn Sie es sind!

Unsere starken Partner im Gerätebereich:

SIEMENS **Miele** **NEFF**
GAGGENAU **BORA**

Ihr KüchenHaus

... einfach gute Küchen

Brumberger und Jorde Vertriebs GmbH
Franz-Hartl-Str. 14 • 93053 Regensburg
– direkt an der A3 –
www.ihr-kuechenhaus.de

DA KOMMT FREUDE AUF!

Surfen Sie mit bis zu 100 Mbit/s auch in **Grünthal, Irlbach, Gonnernsdorf und Probstberg.**

Jetzt informieren und bestellen unter:
www.glasfaser-ostbayern.de/wenzenbach
oder **Telefon 0941 6985-545**

Kundencenter Regensburg
Greflingerstr. 22 (im REWAG Kundencenter)
Mo.-Mi. 8-16 Uhr, Do. 8-18 Uhr und Fr. 8-14 Uhr

 **glasfaser**
ostbayern



Bis zu 100 Mbit/s

Liebe Wenzenbacherinnen und Wenzenbacher,



... endlich geht's los!

Genau das habe ich mir in den letzten Wochen vielfach gedacht. Lang hat es jedenfalls gedauert, bis sich der Gemeinderat auf eine konsensfähige Lösung zur Gestaltung des Schlosshofs verständigen konnte und mindestens genau so viel Zeit nahmen die Sicherung von Fördermitteln für dieses Vorhaben sowie die Baugenehmigung in Anspruch. Mittlerweile wurden aber am Schönberg die Bauarbeiten aufgenommen und wir sind zuversichtlich, dass über die Sommermonate im Umfeld des Schlosses eine richtig attraktive Kultur- und Freizeitfläche entstehen wird.

Gebaut wird nun auch in Irlbach. Hier kommen wir nicht nur unserer sozialen Verantwortung für bezahlbaren Wohnraum nach, sondern werten auch das Ortsbild auf. So werden dort nicht nur 25 Wohneinheiten, sondern entlang des sogenannten Riederer-Areals auch ein Geh-

weg mit Querungshilfe über die Kreisstraße entstehen. Insgesamt rechnen wir für das sozialverträgliche Wohnbauprojekt mit Investitionskosten von etwas mehr als 7 Mio. €, wobei von einer Förderung in Höhe von 2,1 Mio. € ausgegangen wird. Wenn alles wie geplant läuft, können wir das Richtfest dazu noch vor den Sommerferien feiern.

Besonders stolz macht mich der Spatenstich zum Radwegbau zwischen Regensburg und Grünthal. Bei diesem Vorhaben habe ich mich richtig reingehängt und es hat sich gelohnt. Es war nicht leicht, die Stadt Regensburg von der Dringlichkeit dieses Radwegs zu überzeugen und fast noch nervenaufreibender waren die Herausforderungen beim Grunderwerb und der baulichen Planung durch dieses wasser-sensible Gebiet. Wer derzeit allerdings die Brandlbergstraße nutzt, sieht dort bereits eine rege Betriebsamkeit, sodass der heiß ersehnte

Radweglückenschluss nach jahrzehntelanger Wartezeit im Spätherbst endlich abgeschlossen sein dürfte. Details dazu können Sie einem Artikel in diesem Amtsblatt entnehmen.

Wie Sie sehen, liebe Leserinnen und Leser, tut sich was in der Gemeinde. Die Dynamik bei manchen Projekten ist keine Selbstverständlichkeit, sondern resultiert auch aus unserer Finanzkraft, zu der Sie entscheidend beitragen. Viel Vergnügen bei der Lektüre unseres Amtsblatts!

Ihr Bürgermeister

Sebastian Koch

BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Europawahl am 26. Mai 2019

1. Das Wählerverzeichnis zur Europawahl für die

Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach

wird in der Zeit von **Montag, 6. Mai, bis Freitag, 10. Mai 2019** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)

während der allgemeinen Öffnungszeiten im

Rathaus Wenzenbach, Zimmer-Nr. 0.01, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach

für Wahlberechtigte **zur Einsichtnahme bereit gehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein **Sperrvermerk** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann

von Montag, 6. bis **spätestens Freitag, 10. Mai 2019, 12.00 Uhr** im

Rathaus Wenzenbach, Zimmer-Nr. 0.01, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 5. Mai 2019 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Landkreis Regensburg

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Landkreises
oder
durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.

Der Wahlschein kann **bis Freitag, 24. Mai 2019, 18 Uhr,**

im Rathaus Wenzelbach, Zimmer-Nr. 0.01, Hauptstraße 40, 93173 Wenzelbach

schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr,** beantragen.

5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

- a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis (bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung) bis zum 5. Mai 2019) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat,
- b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,
- c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr,** schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt,** muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird **und** die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt;** dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern.**

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 25. Mai 2019), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

8. Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wenzelbach, 11.04.2019

gez.
Koch
Erster Bürgermeister

Besuch des Stadtfestes in unserer Partnerstadt Susice am 25. Mai

Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wenzenbach sind herzlich eingeladen, am Stadtfest unserer Partnerstadt Susice teilzunehmen.

► **Wann?** Samstag, 25.05.2019
Abfahrt: 07.30 Uhr vom Feuerwehrhaus Wenzenbach

Rückfahrt: 17.00 Uhr
Ankunft in Wenzenbach ca. 20.00 Uhr
► Die Busfahrt nach Susice ist kostenfrei!

Bei Interesse bitte Anmeldung bis spätestens Mittwoch, den 22.05.2019 bei Frau Thumann unter der Telefon 09407/309-113 oder per E-Mail jennifer.thumann@wenzenbach.de.



Abschied von Reinigungskraft!

Anfang April wurde Rita Mandl im Alter von 75 Jahren vom Schulverbandsvorsitzenden Sebastian Koch und dem Geschäftsführer Benjamin Leistner in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Insgesamt trug sie 23 Jahre lang äußerst pflichtbewusst Verantwortung für die Reinigung der Mittelschule. Für die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns sehr herzlich und wünschen Frau Mandl alles Gute!

ANZEIGE

IHRE ADRESSE ZUM NASCHEN IN WENZENBACH

FRÜHLING BEI NASCHWERK

Probieren Sie leckere selbstgemachte Kuchen & Torten und dazu Kaffeespezialitäten von regionaler Rösterei

TÄGLICH WECHSELNDE EISSORTEN

VIELE NEUE EISBECHER
TIRAMISU | BAILYS | JOGHURT-COCKTAIL...

TÄGLICH GEÖFFNET 11.30-20.00
| bei sonnigem Wetter!

Naschwerk
CAFÉ & LIKÖRERIEATIONEN

HAUPTSTRASSE 19, 93173 WENZENBACH



Fundsachen

von 01.03.2018 bis 31.03.2019

- Fahrradschlüssel - Smartphone
- Fahrrad - Kinderwagen
- Bargeld - Anhänger

Die Besitzer wenden sich bitte an:
Gemeindeverwaltung Wenzenbach
Telefon: 09407/309-0

Eine unendliche Geschichte endet: Der Grünthaler Radweg kommt!

„Rom ist nicht an einem Tag erbaut worden“, und ganz gewiss auch nicht der Radweg zwischen Regensburg und Grünthal. Schon den politischen und planerischen Prozess bis zum Spatenstich am 4. April detailliert zu skizzieren und die Leistungen aller Beteiligten im Einzelnen zu würdigen wäre vermutlich eine seitenfüllende Aufgabe.

Nur so viel:

Laut unserer Unterlagen reichen die Bemühungen der Gemeinde Wenzenbach hinsichtlich eines Radwegs von Grünthal nach Regensburg schon ins letzte Jahrtausend zurück. Auch deshalb wurden unter Bürgermeister Wilfried Mißbeck bereits ca. 130 Meter Gehwegstrecke aus dem Siedlungsgebiet heraus gebaut. An Dynamik gewann das Thema aber erstmals 2003 unter Josef Schmid, der die Stadt um eine gemeinsame Projektierung dieses Vorhabens bat. Die Absage aus finanziellen Gründen folgte nahezu kehrtwendend. Ähnlich erging es der Gemeinde Wenzenbach in den Jahren 2009, 2010 und 2013 mit Anfragen an den damaligen Regensburger OB, wobei nun als Ablehnungsgrund auch verstärkt auf die „enorme“ Entlastung der Grünthaler Straße durch den Bau der Pilsen Allee verwiesen wurde.

Der Verkehr konnte dadurch tatsächlich reduziert werden, aber gemäß der letzten Verkehrsberechnung der Gemeinde wird die enge und kurvige Brandlbergstr. bzw. der hintere Teil der Grünthaler Straße immer noch von mehr als 5.000 Fahrzeugen am Tag genutzt. Die Notwendigkeit des Radwegs lässt sich also gewiss nicht von der Hand weisen.

Glücklicherweise sah das Joachim Wolbergs genauso und sicherte den Grünthaler Bürge-

rinnen und Bürgern bei einem Ortstermin der SPD-Gemeinderatsfraktion am 14. März 2014 zu, deren Anliegen voranzutreiben.

Beim Spatenstichtermin mit politischen Vertretern aus der Stadt und der Gemeinde gab Bürgermeister

Radwegs hingewiesen wurde, entschied sich der Regensburger Stadtrat im darauf folgenden Herbst für die Aufnahme der Projektkosten ins

Investitionsprogramm. Auch die Gemeinde bildete für das Haushaltsjahr 2016 einen Kostenansatz.



Wer nun der Meinung gewesen ist, damit wäre die schwierigste Hürde genommen,

täuschte sich enorm. Die konkrete Projektierung des Radwegsbaus war

jedenfalls herausfordernder als anfangs gedacht und hinterließ beim Bürgermeister, wie er augenzwinkernd einräumte, erste graue Haare. So erstreckten sich beispielsweise die äußerst zähen Grunderwerbsverhandlungen, bei denen es weniger um den Preis als vielmehr um die generelle Verkaufsbereitschaft ging, um mehrere Jahre.

Zeit und Kraft kosteten auch die aufwendigen Planungen zur Entwässerung des Radwegs, die erst im vergangenen Jahr mit dem Wasserwirtschaftsamt final abgestimmt werden konnte.

Allein mit den Steinen, die es aus dem Weg zu rollen galt, könnte der Radweg nun also errichtet werden. Die Gemeinde wird für ihren Streckenabschnitt von ca. 250 Metern 300.000 € aufwenden, wobei eine Förderung der Regierung von 120.000 € zugesagt wurde.

Als Resümee zum Spatenstich erklärte Bürgermeister Koch: „Für unsere Bürgerinnen und Bürger bedeutet dies mehr Verkehrssicherheit und für die Regensburgerinnen und Regensburger weniger Verkehr durch hoffentlich mehr Grünthaler Radfahrer.“

An diesem Radweg soll und wird sich zeigen, dass „Stadt und Land – Hand in Hand“ mehr ist, als eine Floskel!“



Gemeindeverwaltung



Gemeinde Wenzenbach
Hauptstraße 40
91373 Wenzenbach

Telefon 09407/309-0
Telefax 09407/309-160

gemeinde.wenzenbach@wenzelbach.de
www.wenzenbach.de

Erster Bürgermeister: Sebastian Koch

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag	08.00–12.00 Uhr
Dienstag	08.00–12.00 Uhr 15.00–18.00 Uhr
Mittwoch	ganztäglich geschlossen
Donnerstag	08.00–12.00 Uhr 14.00–16.00 Uhr
Freitag	08.00–12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bücherei

Montag	09.00–12.00 Uhr
Dienstag	14.00–18.00 Uhr
Donnerstag	09.00–12.00 Uhr 14.00–18.00 Uhr
Freitag	14.00–18.00 Uhr

Bitte beachten Sie die SCHLUSSTERMINE für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblatts:

Redaktionsschluss:	20.05.2019
Anzeigenschluss:	21.05.2019
Druckunterlagenchluss:	22.05.2019

Erscheinungstermin: 31.05.2019

IMPRESSUM

Herausgeber:
DTP-Studio DENZL, Inhaber: Achim Denzl,
Einsteinstraße 7, 93055 Regensburg,
Telefon 0941/449644



Redaktion: Gemeinde Wenzenbach (verantwortl.), Erster
Bürgermeister Sebastian Koch, Hauptstraße 40, 91373
Wenzenbach, Telefon 09407/309-0, Telefax 09407/309-160

Anzeigen: DTP-Studio DENZL (verantwortl.), Anschrift s.
Herausgeber

Anzeigenverkauf: DTP-Studio DENZL, Tel. 0941/44806813,
info@das-amtliche.info

Auflage und Verteilung: ca. 4.000 Stück, Verteilung an alle
Haushalte der Gemeinde Wenzenbach

Layout & Satz: DTP-Studio DENZL, www.dtpd.com

Druck: Kelly Druck, www.kelly-druck.de

Keine Haftung für Druckfehler oder den Inhalt der Anzeigen.
Keine Rücksendung von unverlangt eingesandten Unterlagen.
Jede Weiterverwertung des Inhalts bedarf der schriftlichen
Zustimmung des Herausgebers.

Entsorgungstermine Mai

Restmüll:
Fr. 03.05., Do. 16.05., Fr. 31.05.

Papiertonne:
P1 = Mi 22.05., P2 = Do, 23.05.

Restmüll: ganz Wenzenbach

Papiertonne:
P1: Wenzenbach und übrige Ortsteile
P2: Grünthal, Irlbach, Fußenberg

Öffnungszeiten Wertstoffhof
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag 09:00 – 14:00 Uhr

Öffnungszeiten Grabenbach
ab Mai dauerhaft geöffnet



Altreifen

Mo. 13.05.2019 im gesamten Gemeindegebiet

Umweltmobil

Dienstag, 07.05.2019, 10.00 – 12.00 Uhr:
Regenstau, Wertstoffhof.
Dienstag, 21.05.2019, 14.00 – 14.30 Uhr:
Fußenberg, Feuerwehrhaus.

Pfingstferien / Sommerferien 2019

Pfingstferien 2019

Kanufreizeit in Zaar

Erlebnispädagogische Kanutour mit ausgebildeten Trainern. Neben zwei Kanutouren stehen selbstverständlich Baden, Lagerfeuer und eine Nachtwanderung auf dem Programm. Erlebt drei abwechslungsreiche Tage in der Natur.

▶ **Wann:** Sonntag 16.06.2019 – Dienstag 18.06.2019 (Abfahrt und Rückfahrt folgen noch)

▶ **Wie:** Fahrgemeinschaften (Bitte bei Anmeldung mit angeben ob sie ggf. fahren können)

Wo: Zeltplatz Zaar bei Kallmünz

▶ **Alter:** ca. 9 – 13, Teilnehmer: max. 10

▶ **Kosten:** 35 € (Zeltplatz, Boote, Essen) (Barzahlung bei der Veranstaltung)

▶ **Was:** Bitte bei der Anmeldung mit angeben ob Sie ein eigenes Zelt sowie Schlafsack und Isomatte haben

▶ **Leitung:** Jugendpfleger Christian Müller sowie Kollegen aus Nittendorf und Lappersdorf

Anmeldung unter: christian.mueller@wenzelbach.de

Erlebnis und Bildungsreise in unsere Partnerstadt nach Susice (Tschechien)

Lerne in 3 Tagen unsere Partnerstadt Susice kennen. Neben einem Bildungsprogramm inklusive Stadtführung, soll die Action nicht zu kurz kommen. Deswegen gibt es auch eine kleine Kanutour sowie

eine Wandertour.

Weitere Informationen folgen.

▶ **Wann:** Mittwoch 19.06.19 – Freitag 21.06.2019

▶ **Wie:** 9sitzer Bus

▶ **Wo:** Susice (Zeltplatz)

▶ **Alter:** 13-18

▶ **Kosten:** ca. 50 Euro (Barzahlung bei der Veranstaltung)

▶ **Leitung:** Jugendpfleger Christian Müller und weitere Betreuerin oder Betreuer
Anmeldung unter: christian.mueller@wenzelbach.de

Sommerferien 2019

4-Tagesfahrten 2019

▶ **Wann:** 29.07. – 02.8.19 (ohne Mittwoch) (neuer Termin)

▶ **Wo:** 7:30 Uhr: Wenzenbach (Feuerwehrhaus). 7:40 Uhr: Fußenberg (Abzw. Gasthaus Stuber). 7:45 Uhr: Irlbach (Grundschule)

7:50 Uhr: Grünthal (Hüttenstraße/Endstation Linie 8)

▶ **Wie:** Mit einem Reisebus

Ziele: Freizeitpark, Erfahrungsfeld der Sinne in Nürnberg. Die weiteren Ziele folgen.

Alter: 8 – 13 (sicheres schwimmen)

Kosten: 75 € (2. Kind 70 €; weitere Kinder und ALG II frei) per Überweisung

▶ **Leitung:** Jugendpfleger Christian Müller
Anmeldung unter: christian.mueller@wenzelbach.de

BÜRGER SERVICE PORTAL



bequem,
zeitsparend
& sicher

Verschiedene Behördengänge bequem online durchführen

- ▶ Beantragung einer Meldebescheinigung
- ▶ Beantragung eines Führungszeugnisses
- ▶ Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- ▶ Einreichung der Wohnungsgeberbestätigung
- ▶ Meldung der Wasserzählerablesung
- ▶ ... und vieles mehr

Internet: [www.wenzenbach.de/
buergerserviceportal](http://www.wenzenbach.de/buergerserviceportal)

FÜR MÄNNER UND FRAUEN AB 65 JAHRE

Fahrt nach Weltenburg am 21. Mai

▶ **Wann:** 21.05.2019

Abfahrt:

08.00 Uhr Wenzenbach: Feuerwehrhaus.
08.10 Uhr Fußenberg: Abzw. Gasthaus Stuber.
08.15 Uhr Irlbach: Grundschule.
08.20 Uhr Grünthal: Hüttenstraße/Endstation Linie 8.
08.25 Uhr Grünthal: Schützenheim
Ankunft Kelheim: ca. 09.20 Uhr
Abfahrt Schiff: 10.00 Uhr
Ankunft Weltenburg: 10.45 Uhr
Führung durchs Kloster: 11.00 Uhr

Freizeit: bis 14.00 Uhr

Rückfahrt:

Abfahrt Weltenburg: 14.15 Uhr
Ankunft Kelheim: 14.35 Uhr
Abfahrt Kelheim: 14.45 Uhr
Ankunft Wenzenbach: Ca. 15.30 Uhr

▶ **Kosten:** 10 Euro (Busfahrt, Hin und Rückfahrt mit dem Schiff nach Weltenburg und die Führung durchs Kloster)

▶ **Bitte beachten:** Eigene Verpflegungskosten für Essen und Getränke!

FOTO: DIETER LUDWIG SCHARNAGL / PIXABAY



Seniorenprogramm der Gemeinde Wenzenbach

30.04.19, 14.00 – 16.00 Uhr

Café Haus Josef

Offener Treff

Kaffee und Kuchen

08.15 Uhr: Irlbach (Grundschule)

08.20 Uhr: Grünthal (Hüttenstraße/Endstation Linie 8)

08.25 Uhr: Grünthal Schützenheim

Bitte mit Anmeldung (max. 40 Plätze)

Tel. 09407/309200 oder per Mail an:
christian.mueller@wenzenbach.de

05.05.19, 14.00 – 16.00 Uhr

Schützenheim Grünthal

Seniorenachmittag

Organisiert durch die Schützenjugend
Grünthal

Kaffee und Kuchen kostenlos

Bitte mit Anmeldung zur besseren Planung
(max. 70 Plätze) Tel. 09407/309200 oder per
Mail an christian.mueller@wenzenbach.de

27.05.19, 14.00 – 16.00 Uhr

Boule Anlage am Dorfweiher

Boule Nachmittag

Bitte mit Anmeldung: Tel. 09407/309200
oder per Mail an:
christian.mueller@wenzenbach.de

16.07.19

Café Haus Josef

Offener Treff

Kaffee und Kuchen

Anmeldung nicht erforderlich

14.05.19, 14.00 – 16.00 Uhr

Café Haus Josef

Offener Treff

Kaffee und Kuchen

04.06.19, 14.00 – 16.00 Uhr

Café Haus Josef

Offener Treff

Kaffee und Kuchen

Anmeldung nicht erforderlich

05.08.19

Festplatz Wenzenbach

**Bürgerfest Nachmittag für
die Senioren der Gemeinde
Wenzenbach**

Essen und Getränke sind
kostenlos.

Anmeldung nicht erforderlich

21.05.19, ca. 08.00 – 15.30 Uhr

Kloster Weltenburg

Busfahrt nach Kelheim und anschließender
Schiffahrt nach Weltenburg!

Unkosten ca. 10 Euro (Busfahrt und eventueller
Eintritt) + eigene Verpflegungskosten
Bitte mit Anmeldung (max. 50 Plätze)
(09407/309200 oder per Mail an
christian.mueller@wenzenbach.de

08.00 Uhr Wenzenbach (Feuerwehrhaus)

08.10 Uhr Fußenberg (Abzw. Gasthaus
Stuber)

25.06.19, 14.00 – 16.00 Uhr

Café Haus Josef

Bingo Nachmittag

Kaffee und Kuchen

Anmeldung nicht erforderlich

02.07.19, 9.00 Uhr

Wasserwerk Fußenberg

(eigene Anreise)

**Führung im Wasserwerk durch
Wasserwart Matthias Stuber.**

Weitere Informationen folgen.

Die Führung ist kostenlos



Zeitung in der Grundschule

Die Klasse 4a der Grundschule Wenzenbach nimmt auch dieses Jahr wieder an dem Projekt „Zeitung in der Schule“ teil.

3 Monate lang bekommt nun jeder Schüler seine eigene Zeitung und kann nach Herzenslust darin schmökern.

Man kann schon nach wenigen Tagen sehen, wo die Vorlieben der einzelnen Kindern liegen: Viele stürzen sich auf den Sportteil, manche nehmen sich zuerst die Juniorseite vor, einige widmen sich dem Titelblatt. Es wird natürlich auch gemeinsam mit der Zeitung gearbeitet: Die Schüler lernen zum einen wie so eine Zeitung aufgebaut ist und wie man sich darin zurechtfinden kann, aber auch, wie solche Artikel geschrieben werden.



Mittelschüler im Berufsorientierungscamp in Waldmünchen

Die achte Klasse der Mittelschule Wenzenbach begab sich für eine Woche in die Jugendbildungsstätte Waldmünchen.

Den ganzen Tag über besuchten die Schülerinnen und Schüler dort verschiedene Seminare zum Thema Berufsorientierung.

Dies begann mit dem Erstellen eines Berufsprofils und setzte sich in Bereichen wie Online-

Bewerbung und Video-Feedback bei einer Selbstpräsentation fort.

Abgerundet wurde das Coaching mit der Vorbereitung auf ein Bewerbungsgespräch, bei dem eine realistische Situation simuliert wurde. Über das Thema Bewerbung hinaus, gab es natürlich noch diverse andere Aktivitäten an denen die Jugendlichen ihren Spaß hatten.

So gab es einen Grillabend im Schlosskeller, eine Wanderung zum Perlsee mit dem Besuch des Niederseilgartens und viele erlebnispädagogische Gruppenübungen, die durch die beiden TeamerInnen der Jugendbildungsstätte angeleitet wurden.

Die achte Klasse hat durch ihren tollen Teamgeist und ihr hervorragendes Benehmen, nicht nur die Mittelschule Wenzenbach in einem sehr guten Licht repräsentiert, sie zeigte auch, dass sie sich ein Jahr vor dem Ende ihrer Schulzeit, bereits aktiv mit ihrer künftigen Berufswahl befassen.





Musik, die uns bewegt – Musik, die uns verbindet ...

... So lautete das Thema des diesjährigen Raiffeisen-Malwettbewerbs an der Mittelschule Wenzenbach. Jeder hört Musik! Ob zuhause, oder unterwegs. Deshalb konnten die Schüler sofort ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Die drei besten Arbeiten jeder Jahrgangsstufe wurden mit verschiedenen Preisen belohnt.

- 1. Platz:** Kabellose Handyladestation
- 2. Platz:** Minilautsprecher
- 3. Platz:** USB-Stick mit Bambusverkleidung

Doch nicht nur die Gewinner bekamen ein kleines Geschenk. Als Trostpreis bekamen alle Schüler einen Textmarker, den sie in der Schule besonders gut gebrauchen können. Folgende Schüler haben gewonnen:

- 5. Klasse:** 1. Carina Watter, 2. Esther Schreiner, 3. Fabian Meier
- 6. Klasse:** 1. Max Chorostkowski, 2. Mandrik Ertl, 3. Fabian Schmid
- 7. Klasse:** 1. Tina Teichert, 2. Julia Ebner, 3.

- 8. Klasse:** 1. Tom Zeilinger, 2. Ina Seebauer, 3. Marie-Kristin Kutschenreiter
- 9. Klasse:** 1. Colleen Ecker, 2. Izabela Pichta, 3. Doga Sever

Ein besonderer Dank gilt der Raiffeisenbank Wenzenbach, die die Mittelschule mit einer großzügigen Spende von 500 € unterstützte. Dieses Geld floss direkt in die Renovierung des neuen Schüler-Cafés.

ANZEIGE

Nicht vergessen: Jetzt existenzielle Risiken absichern

Das Leben steckt voller Überraschungen und bringt viele Veränderungen mit sich. Unabhängige Experten und Verbraucherschützer empfehlen daher, mögliche Wagnisse nicht zu ignorieren.

Sichern Sie jetzt Ihre existenziellen Risiken bei der HUK-COBURG ab. Am besten vereinbaren Sie gleich einen Termin bei einem unserer Berater.

Vertrauensmann
Harald Herrmann
Tel. 09407 4160031
harald.herrmann@HUKvm.de
Sandstraße 40
93173 Wenzenbach OT Fußenberg

Vertrauensmann
Karlheinz Renner
Tel. 09407 3203
karlheinz.renner@HUKvm.de
Kufberger Straße 5
93173 Wenzenbach



Die Leiden unserer Zeit oder Perspektiven der Hoffnung

Vor über elf Jahren hat sich die Marianische Männercongregation (MMC) Wenzelbach auf den Weg gemacht um einen öffentlichen Kreuzweg zu realisieren.

Am 7. April 2019, dem fünften Fastensonntag, konnte das Projekt auf dem Friedhof der Gemeinde Wenzelbach jetzt erstmals seine Bestimmung aufnehmen. „Bewusst entgegen des Zeitgeistes“, wie MMC-Obmann und Diakon Karlheinz Renner meint, „denn ein Kreuzweg ist auch heute noch ein Spiegelbild des Lebens. Hier drückt sich die Bereitschaft aus, in der Nachfolge Jesu das Kreuz mit-zu-tragen. Beim Mitgehen der Kreuzweg-Stationen lassen sich die Leiden der Gegenwart unter der Perspektive der Hoffnung auf Auferstehung in neuem Licht sehen“.

MMC-Bezirkspräses und Pfarrer Johann Babel aus Wenzelbach segnete zu Beginn des zehnten Bezirkskreuzweg der Marianischen Männercongregation die vom Steinmetzmeister Hans Viehbacher aus Regenstauf geschaffenen 14 Stationen.

Bürgermeister Sebastian Koch erfreute sich im Grußwort der Standortwahl der MMC und brachte sich gleich mit Gedanken im anschließenden Kreuzweggebet mit ein. Monika Krunes, Mitglied der Kirchenverwaltung und des Pfarrgemeinderates, legte mit tiefgehenden Betrachtungen die einzelnen Stationen in unsre Zeit und in unser Leben hinein. Präses Johann Babel stelle Gedanken zur Verfügung, welche von verschiedenen Vorbetern als Fürbitten vor

Gott gebracht wurden.

Pfarrer Prof. Dr. Hans Gleixner und Prodekan Alois Schmidt aus der Nachbar-Pfarreiengemeinschaft Bernhardswald lieferten die verschiedenen Schriftstellen dazu und rundeten das Gebet entlang des Weges ab.

Diakon Karlheinz Renner: „Der Weg schlängelt sich in einem idyllischen Rundweg um einen tief-stillen Teil des Friedhofes und ist auch für Menschen, die auf den Rollstuhl oder Rollator angewiesen sind, sehr gut abzugehen und zu betrachten“.

Am Ende bedankte sich der Obmann noch einmal bei allen Spendern und bei allen Mitbetreuerinnen und Mitbetern für ein Zeichen des Glaubens bei bestem Frühjahrswetter.

ANZEIGE

optikweinzierl
Grünthal

Brillen & Kontaktlinsen



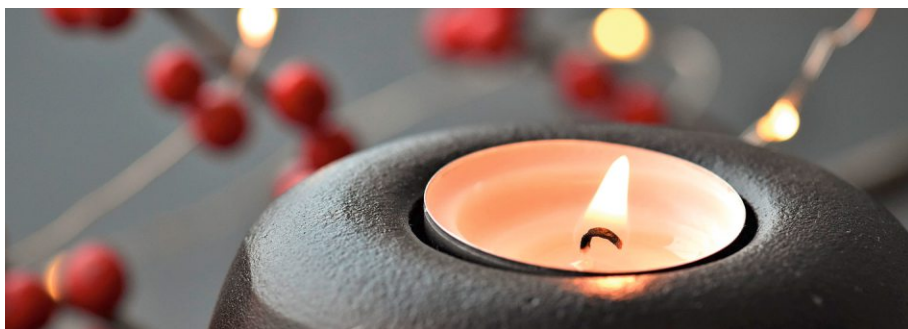
Jetzt Termin vereinbaren unter: 09407-95 78 542 optik-weinzierl@t-online.de 

ANZEIGE

Podologie
Medizinische Fußpflege
Wenzenbach
Bahnhofstr. 16
www.propodos.de
Telefon: 09407/4920902



*Der Fuß ist Ihr Fundament
und unsere Leidenschaft*



EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE REGENSTAUF, PFARRSTELLE WENZENBACH

Evang.- luth. Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Termine Mai 2019

- ▶ Donnerstag, 02. Mai, 10.00 – 11.30 Uhr
Krabbelgruppe „Die Kirchenmäuse“
- ▶ Freitag, 03. Mai, 20.00 Uhr
Ökumenisches Taizégebet in der Kath. Pfarrkirche St. Peter, Wenzenbach
- ▶ Sonntag, 05. Mai, 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfarrer Bernd Kritzenhaler, parallel Kinderkirche
- ▶ Dienstag, 07. Mai, 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Seniorenachmittag in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.
Kontakt: Frau Ulrich (Tel.: 8131203)
- ▶ Donnerstag, 09. Mai, 10.00 – 11.30 Uhr
Krabbelgruppe „Die Kirchenmäuse“
- ▶ Samstag, 11. Mai, 15.00 – 18.00 Uhr
Konfi3 – Der neue Vorkonfirmandenkurs für Kinder der 3. Klasse beginnt. Einmal im Monat treffen wir uns an einem Samstag-nachmittag und erkunden, was in Kirche, Bibel und Glaube so alles steckt.
- ▶ Sonntag, 12. Mai, 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung, Pfarrer Arne Schnütgen
- ▶ Mittwoch, 15. Mai 19.00 – 20.00 Uhr
„Gebet für Wenzenbach“
Wir laden ein zu einem überkonfessionellen Gebetstreffen. Lieder und freies Gebet sollen

hier Platz haben mit dem konkreten Blick für den Ort, in dem wir leben.

- ▶ Donnerstag, 16. Mai, 10.00 – 11.30 Uhr
Krabbelgruppe „Die Kirchenmäuse“
- ▶ Sonntag, 19. Mai, 11.00 Uhr
Familiengottesdienst mit Pfarrer Arne Schnütgen und Team
- ▶ Donnerstag, 23. Mai 10.00 – 11.30 Uhr
Krabbelgruppe „Die Kirchenmäuse“
- ▶ Samstag, 25. Mai, 17.00 Uhr
Beichtgottesdienst zur Konfirmation
- ▶ Sonntag, 26. Mai,
09.00 Uhr: Konfirmation – Gruppe I
11.00 Uhr: Konfirmation – Gruppe II
- ▶ Dienstag, 28. Mai, 20.00 Uhr
Bibellesegespräch
Begleitend zur täglichen Bibellese nach dem ökumenischen Bibelleseplan. Wir besprechen gelesene Texte nach; über neue Bücher gibt es eine Einführung. Der Einstieg ist jederzeit möglich.
- ▶ Donnerstag, 30. Mai, 11.00 Uhr,
Christi Himmelfahrt – Gottesdienst mit Pfarrer Arne Schnütgen

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Regensburg
Pfarrstelle Wenzenbach:

Jehovas Zeugen

laden Sie herzlich ein, im Königreichssaal, Hans-Sachs-Straße in Regensburg, jeweils am Sonntag um 9:30 Uhr folgende biblische Vorträge zu besuchen:

05. Mai. 2019: Ein gottergebenes Leben führen

12. Mai. 2019: Das Ende der falschen Religion ist nahe

19. Mai. 2019: Erkennst du Jehovas Souveränität in deinem eigenen Leben an?

26. Mai. 2019: Ein guter Anfang für die Ehe

Weitere wöchentliche Zusammenkünfte:

Sonntag

10.05 Uhr: Wachturmstudium

Donnerstag

- 19.00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ

- 20.05 Uhr: Versammlungsbibelstudium

Umfangreiche Informationen über Jehovas Zeugen finden Sie auf unserer Website www.jw.org



Bahnhofstr. 10
93173 Wenzenbach
Pfarrer Arne Schnütgen,
Tel.: 09407/8121852
e-mail: arne.schnuetgen@elkb.de

Pfarrbüro:
Christiane Hammwöhner,
Montag 10.00 – 13.00 Uhr
Tel.: 09407/8121852
e-mail: christiane.hammwoehner@elkb.de

ANZEIGE

STEFAN JOB
PHYSIOTHERAPIE · SPORT UND GESUNDHEITSPRAXIS

Jetzt unsere Kurse buchen

TRX, Functional Training, Rückentraining
Power-Langhanteltraining, Yoga, Pilates.

www.stefan-job.com - 09407-9589177

ANZEIGE

HEIZUNG · SANITÄR
SOLARTECHNIK · KUNDENDIENST

www.heizung-fuchs.de

Spitz 7 · 93177 Althenthann
Telefon: (0 94 08) 13 83
Email: kontakt@heizung-fuchs.de

Schützenverein Irlbach

Testet und erlebt jetzt unsere neuen elektronischen Schießstände mit kinderleichtem Lichtgewehr für den Nachwuchs ab 6 Jahren



Durch zahlreiche gemeinsame Aktivitäten wird unser Zusammenhalt gestärkt



Erlebt spannende Wettkämpfe mit Liveübertragung aus dem Schießstand



Am Freitagabend bei Speis und Trank geht immer eine Kartenrunde für Jung und Alt

**Schießzeiten Mittwoch und Freitag ab 19 Uhr
im Schützenheim Irlbach, Grünthaler Straße 8a**

Weitere Infos unter:
www.jagabluat-irlbach.com
www.facebook.com/jagabluat





FREIWILLIGE FEUERWEHR GRÜNTHAL

Jugendfeuerwehr: Tag der offenen Tür

Am Samstag, 23.03.2019 fand der Tag der offenen Tür unserer Jugendfeuerwehr statt. Es besuchten uns zahlreiche wissbegierige Jugendliche, die uns und unsere Aufgaben kennenlernen wollten.

Zuerst erkundeten sie unsere Fahrzeuge und Gerätschaften. Zudem erlernten die Neulinge ihren ersten Feuerwehrknoten und traten beim „Leinenbeutel-Kegeln“ gegeneinander an. Zwischendurch zeigten unsere Jugendlichen den Interessierten verschiedene Einsatzszenarien.

Die Veranstaltung wurde gut angenommen und kam bei den Kids super an. Wir freuen uns über die motivierten Nachwuchsmitglieder! Ob du ein Junge oder ein Mädchen bist, groß

oder klein, gut in der Schule oder eher nicht – das ist uns alles egal. Für die Jugendfeuerwehr brauchst du keine speziellen Voraussetzungen – nur ganz viel Lust auf Spaß, Gemeinschaft, Technik, Sport und Spiel!

Na, bist auch du neugierig geworden!?

Während der Zeit in der Jugendfeuerwehr lernst du den Umgang mit unseren Feuerwengeräten. Hierzu führen wir zahlreiche realistische Einsatzübungen durch, zeigen dir alles über Erste-Hilfe und nehmen an Leistungsabzeichen teil.

Zusätzlich führen alle Jugendfeuerwehren des Landkreises regelmäßig aufregende Wett-

kämpfe und Freizeitveranstaltungen durch.

In lustiger Atmosphäre werden so Verantwortungsbewusstsein, Hilfsbereitschaft und Teamgeist geweckt.

Aber nicht nur Ausbildungsveranstaltungen und Übungen stehen auf unserem Programm! Zelten, Ausflüge, Ski fahren, Fußball spielen und viele weitere Freizeitaktivitäten bieten eine Abwechslung zum normalen Feuerwehralltag.

Komm doch einfach mal persönlich vorbei: Wir treffen uns jeden Montag ab 19:00 Uhr im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Grünthal (Adresse: Keilbergstr. 7, 93173 Grünthal). Besucht uns gerne auch auf unserer Homepage, auf Facebook und Instagram.



Pfadfinder Wenzenbach unterstützen „Rama Dama“

Am Samstag, den 06.04.2019, halfen zwei Gruppen der Wenzenbacher Pfadfinder bei der jährlichen Aktion „Rama Dama“.



Ausgerüstet mit Handschuhen und Müllbeuteln ging es auf die vorher zugewiesenen Rundkurse durch Wenzenbach, mit dem Ziel den Ort von Unrat zu befreien.

Die „Fundstücke“ wie Plastikflaschen, Mützen,

Socken, Verpackungsmüll und Plastikfolien wurden eingesammelt und über die Verursacher gerätselt. Unterwegs diskutierte man immer wieder das Thema „Umweltschutz - Vermeidung von Müll“ und erarbeitete so manchen Lösungsvorschlag.

Nach knapp 4 Stunden und 3 großen vollen Müllsäcken endete die Aktion. Beim anschließenden Müllsortieren im Bauhof und während des gemeinsamen Mittagessens wurden Erlebnisse ausgetauscht.

Vielen Dank an die Organisatoren und die Gemeinde für das Mittagessen.

Kontakt zum Pfadfinderstamm

Wenzenbach:

Bastian Beck

Tel.: 0160 907 72 367



MÄNNER UND FRAUEN AB 65:

Einladung zu Kaffee & Kuchen

Die Jugendabteilung des Schützenvereins Almenrausch Grünthal und die Gemeinde Wenzenbach laden alle Männer und Frauen ab 65 zu einem gemeinsamen Nachmittag mit kostenlosen Kaffee und Kuchen im Schützenheim in Grünthal ein. Die Bewirtung an diesem Tag übernimmt die engagierte Jugend des Vereins.



- ▶ **Wann?** Am 05.05.2019 ab 14.00 Uhr
- ▶ **Wo?** Im Schützenheim Grünthal in der Brandbergstraße 54
- ▶ **Wer?** Alle Männer und Frauen ab 65 Jahre

Um den Nachmittag besser vorbereiten zu können bitten wir um eine Rückmeldung bis Montag den 29.04.2019 unter christian.mueller@wenzenbach.de oder Tel. 09407/ 309200 oder 0176/21321367

Anzeigenschaltung

Wir beraten Sie gerne zu den Werbemöglichkeiten im Amtlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde Wenzenbach:

Fon 0941 / 44806813
Mail info@das-amtliche.info
Web www.das-amtliche.info

Einladung zum traditionellen Maibaumaufstellen

in Irlbach

am Mittwoch, den 1. Mai 2019 ab 13.30 Uhr

Treffpunkt: 13.30 Uhr

Aufstellen
des Baumes
am Festplatz

Es unterhalten Sie der
**Orchesterverein
Steinweg**



*Es laden ein: die Irlbacher Vereine.
Für Musik, Speisen, Kaffee, Kuchen
und Getränke ist bestens gesorgt!*

GROSSES STADTSPIEL FÜR JUGENDLICHE IN REGENSBURG

Wenzenbacher Pfadfinder auf der rasanten Jagd nach Mr. X

Die Pfadfinder*innen des Stammes Wenzenbach waren vergangenes Wochenende auf einer rasanten Jagd nach Mr. X quer durch Regensburg unterwegs.

Als Jugendabteilung eines Geheimdienstes war es ihre Aufgabe, zusammen mit etwa vierzig anderen Teilnehmer*innen, den flüchtigen und schon lange gesuchten Mr. X zu schnappen.

In einer herausfordernden Schnitzeljagd mit vielen tollen Rätseln wurden stückweise immer mehr Details bekannt, die auf die Identität des Unbekannten schließen ließen.

Am Ende galt es, ähnlich wie im bekannten Brettspiel, mit kurz aufeinanderfolgenden Hinweisen auf den Aufenthaltsort, den gesuchten Mr. X zur „fangen“.

Nachdem die angehenden Agentinnen und Agenten ihre Mission erfolgreich erfüllt hatten, tischten die Organisatoren

vom BDKJ ein ausladendes Brotzeit-Bufferet auf, an dem sich alle Beteiligten satt essen und über den ereignisreichen Tag austauschen konnten.

Ein aufregender Tag für die Pfadfinder*innen, die sich zwischen-

durch mit einem Eis von den Strapazen der Verbrecherjagd erholten.

Kontakt

DPSG Pfadfinderstamm Wenzenbach:
Bastian Beck
Telefon: 0160/ 907 72 368



ANZEIGE

Attraktives 3-Familienhaus

in ruhiger Aussichtslage



mit Garten in Wenzenbach-

Thanhausen

798.000 €

VON PRIVAT

Tel. 0163 – 4220 847

EISSTOCKCLUB

SCHÖNBERG - WENZENBACH e.V.



Einladung

Zur 34. Gemeindemeisterschaft im Stockschießen

- Austragungsort:** Sommerstockbahnen am Roither Weg 13 in Wenzenbach
- Termin:** **Mittwoch, 1. Mai 2019 Startzeit 10:00 Uhr**
- Meldung:** 30 Minuten vor Turnierbeginn
- Startrecht:** Alle Vereine, Firmen, Familien der Gemeinde Wenzenbach
- Wettbewerb:** Mannschaftsschießen mit bis zu 15 Mannschaften
- Preise:** Wanderpokal der Gemeinde und verschiedene Sachpreise
- Startgebühr:** 25 € je Mannschaft / 4 Spieler
- Anmeldung an:** NUR an:
Andreas Herrmann, Im Weihertal 23, 93173 Wenzenbach
Mail: Sportwart@ec-schönberg.de
Mobil: 0170 / 7766660
- Meldeschluss:** Sonntag, 21. April 2019
- Siegerehrung:** Nach Turnierende im Freisitz
- Haftung:** für Unfälle und Schäden aller Art übernehmen Veranstalter und Durchführer keine Haftung
- Veröffentlichung:** Mit der Teilnahme an diesem Wettbewerb erklären die Teilnehmer ihr Einverständnis, dass personenbezogene Daten (Vor- und Zuname) in den Medien (Printmedien, Online-Dienste) usw. veröffentlicht werden dürfen. Diese Erklärung umfasst auch Siegerfotos sowie Bilder des laufenden Wettbewerbs.

Wir freuen uns darauf Sie bei unserem Turnier begrüßen zu dürfen und wünschen eine gute Anreise und viel Erfolg.

Mit sportlichen Grüßen

Ludwig Holzer,
1. Vorsitzender

SPD

Einladung zum 40-jährigen Gründungsfest

Wann? Samstag, 11. Mai 2019 | 14.00 bis 24.00 Uhr
Wo? Parkplatz Madan's | Brandlbergstr. 59
Grünthal



Programm

- 14 - 19 Uhr
Kaffee und Kuchen
- 14 - 15 Uhr
Kinderdisco
- 15 - 18 Uhr
Kinderspaß
- 15 - 18 Uhr
Oberkrainer-Ensemble der
Stadtkapelle Weiden
- 19 - 24 Uhr
Stimmungsmusik „Lexengangerl Trio“,
Barbetrieb

Für das leibliche Wohl ist natürlich
bestens gesorgt!



OBST- UND GARTENBAUVEREIN
WENZENBACH

Osterbrunnen 2019

Seit dem Palmwochenende schmückt der Osterbrunnen wieder unsere Ortsmitte. Erstmals hat ihn der OGV im Jahr 2009 aufgestellt. Damals haben ihn auf Anregung von Kindern Heinz Klar und Horst Priller zusammen mit zahlreichen Helfern konzipiert und gebaut. Nach 10 Jahren war eine Renovierung erforderlich. Ein Team des OGV hat die Girlanden teilweise ersetzt und mit rund 1800 Eiern neu bestückt.

Mit dem kirchlichen Segen, den Pfarrer Hans Babel und Pfarrer Arne Schnütgen alljährlich am Palmsonntag spenden, wird deutlich, dass unser Osterbrunnen mehr ist, als ein Schmuckstück.

Er soll uns bewusst machen, dass Wasser – unser wichtigstes Lebensmittel – nicht selbstverständlich ist. Und er erinnert auch daran, dass einer über uns steht, nämlich der Schöpfer Gott!

FOTO: HANS GRAML

PFARREIENGEMEINSCHAFT WENZENBACH-IRLBACH

„Abendschau live“ – Seniorenfahrt ins BR Fernsehstudio

► **Wann?** Donnerstag, den 17.10.19 Fahrt zur „Abendschau live“ im BR Fernsehstudio in München

► **Ablauf:** Abfahrt um 12.00 Uhr bei der FFW in Wenzenbach, anschließend Thanhausen, Fußenberg, Gonnersdorf, Parkplatz Irlbach und Grünthal.

Gegen 13.30 Uhr Ankunft im Weißbräu Huber in Freising: gemeinsames Essen.

Gelegenheit, Freising auf eigene Faust zu erkunden

Ca. 15.30 Uhr: Abfahrt nach München-Freimann ins BR Fernsehstudio

16.30 Uhr – 17.30 Uhr: Informationen über BR allgemein und Redaktion Landesberichte; Kurzer Film: „Wie entsteht die Abendschau tagsüber?“

17.30 Uhr – 18.30 Uhr: „Abendschau – Der

Süden“ und „Die Abendschau“ Live im Studio

► **Bitte beachten:** Auf dem BR-Gelände muß ein längerer Fußweg zurückgelegt werden. 19.00 Uhr Rückfahrt; unterwegs: kleiner Imbiss mit Breze und Pfefferbeißer

► **Kosten:** 20,- € incl. Imbiss bei Rückfahrt
Anmeldung ab sofort bei Fr. Lorenz Tel. 2079

ANZEIGE

Leben auf der Terrasse – Mabo Sonnenschutz

Markisen · Jalousien · Wintergarten-Beschattungen · Terrassendächer



Mabo
SONNENSCHUTZ
Hartinger Weg 12 · 93083 Obertraubling
Gewerbegebiet Nord

Tel. 09401 96020 · Fax 960222 · www.mabo-markisen.de · kontakt@mabo-markisen.de

OBST- UND GARTENBAUVEREIN WENZENBACH

Angebote im Mai und Juni

▶ **16. Mai** 19:00 Uhr OGV Stammtisch in der Osteria die Vini (bei Natalino)

▶ **26. Mai** Vereinsausflug zum Rhododendronpark – Schloss Dennenlohe (Einige Plätze sind noch frei!)

Die Hauptdarsteller des Dennenloher Parks sind natürlich die Namensgeber. Rund 500 Rhododendren- und Azaleensorten gibt es dort. Zusätzlich verzaubern über 50 Flieder- ebenso viele Magnolien-, Helleborus-, Hosta-, Iris- und Hemmerocallissorten den Park in den Monaten April bis Juli in ein Blütenmeer. Abfahrt um 7:00 Uhr am Feuerwehrhaus, Rückkehr ca. 19:00 Uhr. Fahrpreis: 35,- €

Bei der Hinfahrt wird ein kleiner Imbiss gereicht, Mittagessen im Marstall Wirtshaus am Schloss, nachmittags um 14:00 Uhr Konzert im Schlossgarten.

Im Preis enthalten: Buskosten, Führung, Imbiss und Konzert. Anmeldungen bei Irene Rada Tel. 09407 1379

▶ **20. Juni** 9:00 Uhr Teilnahme an der Fronleichnamprozession (Stammtisch entfällt deshalb)

▶ **30. Juni** 10.00 Uhr – 17:00 Uhr Tag der offenen Gartentür in Kneiting

Erst messen, dann düngen – das schont den Geldbeutel und die Natur!

Unser Kreisverband bietet für Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine des Landkreises

Regensburg ein Bodenprobeset für 14,- €, hinzu kommen 4,- € Versand für das Einsenden der Bodenproben an ein Speziallabor.

Vielfach greift man viel zu schnell zum Dünger. Das kostet Geld. Mit einem Bodenprobeset kann man die Nährstoffversorgung des Bodens feststellen, dann weiß man, ob überhaupt und ggf. was

gedüngt werden muss. Meistens erhält man das Ergebnis, dass die Nährstoffversorgung ausreichend ist.

Bitte melden Sie sich bis 6. Mai bei Heinz-J. Daschner Tel. 30806 (AB eingeschaltet) oder Mail heijo.daschner@t-online.de. Dann besorgen wir die entsprechende Anzahl an Sets, unterstützen Sie bei der Probennahme und beraten Sie zur Düngung.



Obst- und
Gartenbauverein
Wenzenbach e.V.



OBST- UND GARTENBAUVEREIN WENZENBACH

Fritz Engel jetzt Ehrenmitglied

Die Mitgliederversammlung des OGV hat Fritz Engel aufgrund seiner Verdienste die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Seit Jahren kümmert er sich um das OGV Haus. Er sorgt sich dort um Haustechnik, er sieht Fehler und Notwen-

digkeiten - und was das Schönste ist - er erledigt gleich alles.

Unersetzlich ist er auch in der Pflege und im Unterhalt der Geräte. Zusammen mit Irmgard

Zitzelsberger, die die Geräte ausgibt, sorgt er für Funktion und Zustand. Er kennt sich mit Motorentechnik aus, er reinigt die Geräte und bringt sie wieder in Gang. Jeder der sich beim OGV etwas ausleiht, bekommt ein sauberes Gerät, nicht immer kommt es auch in diesem Zustand zurück, was dem Fritz gelegentlich weh tut. Unser OGV Haus und die Geräte sind Topp in Ordnung, dank Fritz Engel.

Sein Engagement für den Verein geht noch darüber hinaus. Bei fast jeder Veranstaltung sei es Osterbrunnen, Adventsmarkt oder Arbeiten am Walderlebnispfad greift er mit zu. Wenn man ihn fragt, ob er helfen kann, kommt fast immer ein „Ja“.

Zusätzlich ist er in Eigeninitiative in Sachen Ortsverschönerung aktiv. Am Walderlebnispfad, Am Tradl und am Radweg finden Sie Kreuze bzw. Marterl und Bänke, die er zusammen mit seinen Freunden repariert oder wiederhergestellt hat.

Zusammenfassend kann man über Fritz sagen: Es gibt nichts Gutes, außer man tut es. Ja, Fritz ist ein Mann der Tat.

Die Vorstandschaft gratuliert Fritz Engel herzlich zur Ehrenmitgliedschaft.



EHRENURKUNDE
Herr Fritz Engel
WIRD HIERMIT
IN ANERKENNUNG
DER BESONDEREN
VERDIENSTE
UM DEN
GARTENBAUVEREIN



OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Ehrungen beim OGV

Bei der Mitgliederversammlung konnte der OGV zahlreiche Mitglieder für Ihre langjährige Treue zum Verein ehren.

Zwei Mitglieder sind besonders hervorzuheben, nämlich Erich Schmid und Erwin Obermeier. Sie gehören dem OGV seit 70 Jahren an. Weitere Ehrungen erhielten:

- ▶ Die Ehrennadel am Band für 60 Jahre: Max Meier.
- ▶ Die Ehrennadel mit Kranz für 50 Jahre: Christine Daschner, Bonifaz Eichenseer, Johann Graml, Josef Unger, Josef Weininger.
- ▶ Die Ehrennadel in Gold für 40 Jahre: Karl Deißler, Norbert Erhard, Anneliese Kramer, Elisabeth Manglkramer, Josef Moder, Franz Obermeier, Irene Rada, Hermann Reisinger, Rudolf Vollmann, Raimund Zweck.
- ▶ Die Ehrennadel in Silber für 25 Jahre: Gerhard Auburger, Gottfried Hansel, Peter Hein, Harald Kulzinger, Michael Monath, Ursel Roser, Johann Schäffer, Erika Wallrath.



Geehrte Mitglieder mit Kreisfachberater Torsten Mierswa (links) und 2. Bürgermeister Ewald Fischer sowie OGV-Vorsitzender Heinz-Joachim Daschner (rechts)

FOTO: FRANZ STERN

ANZEIGE



Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes



Sie suchen einen Job in ihrer **Region bzw. Heimatort** dann bewerben Sie sich im Blutspendewesen als

Medizinische Fachkraft (m/w/div.) in Teilzeit/Vollzeit

Sie haben eine medizinische Ausbildung und Lust, uns bei unseren Blutspendeterminen im Bereich der Venenpunktion zu unterstützen?

In Südbayern und Umgebung finden täglich Blutspendetermine statt, die sicher ganz in Ihrer Nähe liegen und gut zu erreichen sind.

Für Ihre Online-Bewerbung besuchen Sie uns auf
www.blutspendedienst.com/karriere



Vorteile: Feste Arbeitstage, keine Wochenenddienste, keine Dienste an Feiertagen, vielfältige Tätigkeiten in unterschiedlichen Einsatzorten



Benefits: Ø 13,3 Bruttogehälter, Betriebliche Altersversorgung, VWL, Kindergartenzuschuss, Gesundheitsmanagement, Pflegeberatung, Weiterbildung usw.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen
Frau Finzer gerne unter Tel. 089 / 5399 4552

DIE ABFALLWIRTSCHAFT DES LANDKREISES REGENSBURG INFORMIERT:

Bitte Anlieferkriterien für Bauschutt und Grüngut auf den Wertstoffhöfen beachten!

Bauschutt

Aus Servicegründen bietet der Landkreis „schon immer“ für Privathaushalte die kostenlose Abgabe von Kleinmengen an Bauschutt auf jedem örtlichen Wertstoffhof an. Dies schont nicht nur den Geldbeutel der Anlieferer, sondern erspart auch weite Wege zur nächsten Bauschuttzubereitungsfirma. Ein Service allerdings, den nur noch die wenigsten Landkreise kostenlos anbieten und der auch jährlich erhebliche Kosten verursacht. Besonders wichtig ist es deshalb, strikt die Abgabekriterien einzuhalten, die aufgrund gesetzlicher Vorgaben immer mehr verschärft werden.

So kann ein einzelner Fehlwurf den gesamten Bauschuttcontainer zu einem „Sondermüllcontainer“ umfunktionieren, dessen gesamter Inhalt dann nicht mehr recycelt werden kann, sondern als Problemabfall teuer entsorgt werden muss. Erhebliche Zusatzkosten, die alle Gebührenzahler zu tragen haben.

Aktuell nehmen wir deshalb im Landkreis

Regensburg kein Porenbeton/Ytongesteine im Bauschutt mehr an. Vermehrte Fehlwürfe im Container sind auch immer wieder Kaminabbrüche, Asche, Gartenkamine, Schamottesteine und Grillkohle. Kaminabbruchmaterial von Wohnhäusern, Gartenkaminen etc. können Rückstände der eingesetzten Brennstoffe sowie Ruß und andere Verunreinigungen enthalten. Asche und Grillkohle können abgekühlt über die Restmülltonne entsorgt werden.

Weitere Informationen hierzu gibt es auch vom Personal der Wertstoffhöfe sowie der Abfallberatung des Landkreises, aber auch an den Containern vor Ort.

Grüngut

Auf seinen Kompostplätzen stellt der Landkreis seit mehr als 30 Jahren hochwertigen Kompost her, der sogar mit dem RAL-Gütesiegel ausgezeichnet ist. Dies bestätigt, dass seit Jahren eine sehr hohe, gleichbleibende Kompostqualität geboten wird. Zu den Abnehmern zählen neben den Landkreisbewohnern auch Bio-

Landwirte oder Fachfirmen, die Erden und Substrate damit veredeln. Anhand von regelmäßigen Kontrollen können selbst kleinste Fehlpartikel und Störstoffe nachgewiesen werden. Wegen der anhaltend notwendigen hohen Qualität wird der Kompost dann beanstandet. Halten sie bitte darum die Annahme-/Anlieferkriterien strikt ein und vermeiden Sie Fehlwürfe und Fremdstoffe jeglicher Art bei allen Grüngutsammelstellen!

Nur mit Ihrer Hilfe können wir auch in Zukunft einen qualitativ hochwertigen Kompost zur Verfügung stellen.

Unter <http://www.landkreis-regensburg.de/buergerservice/abfallratgeber/formulare-merkblaetter/> finden Sie die aktuellen Entsorgungsmöglichkeiten.

Gerne können Sie sich an die Abfallwirtschaft des Landkreises wenden. Ansprechpartner als Abfallberater sind

Fr. Dächert, Tel. 0941 4009-404,

Hr. Niggel, Tel. 0941 4009-348, und für die Grüngutverwertung Hr. Weingart, Tel. 0941 4009-363.

Aufruf zur Selbstkontrolle des Wasserzählers und Sorgfaltspflicht der Abnehmer

Immer wieder kommt es beim jährlichen Ablesen der Wasserzähler oder spätestens bei der Zustellung der Verbrauchsgebührenabrechnung zu bösen Überraschungen, sowohl bei der Wassergebührenabrechnung, als auch bei der Abwassergebührenabrechnung.

Die Verbrauchsmengen haben sich gegenüber den Vorjahren deutlich erhöht und erhebliche Nachzahlungen fallen an. Die erhöhten Verbrauchswerte sind erfahrungsgemäß auf Wasserrohrbrüche, undichte Spülkästen an Toiletten, tropfende Wasserhähne, undichte Überdruckventile im Heizraum, defekte Entkalkungsanlagen o.ä. zurückzuführen.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass Sie als Abnehmer selbst für die Überwachung der Hausinstallation und die Übernahme der erhöhten Kosten aufgrund von Schadensfällen verantwortlich sind.

Vermeiden Sie dieses Ärgernis, indem Sie Ihren Wasserverbrauch regelmäßig kontrollieren und am besten monatlich den Zählerstand notieren! Auffällige Anzeichen für einen Defekt an der Hausinstallation sind ein sich ständig

drehender Wasserzähler oder ein plötzlich angestiegener Wasserverbrauch gegenüber dem Vormonat. Bei Auffälligkeiten können Sie nun schnell reagieren.

Melden Sie einen deutlich erhöhten Verbrauch sofort bei der zuständigen Gemeinde und gehen Sie der Ursache auf den Grund (z.B. Kontrolle der Heizungsanlage durch einen Installateur).

Wir möchten auch im Allgemeinen an Ihr Verantwortungsbewusstsein als Abnehmer appellieren.

Bitte melden Sie ebenso Änderungen, z.B. aufgrund eines Eigentümerwechsels, zeitnah bei Ihrer Gemeinde. Geben Sie hierbei das Übergabedatum und den Wasserzählerstand an.

Am Jahresende geben Sie bitte die sorgfältig ausgefüllte Ablesekarte fristgerecht zurück. Notieren Sie auch eine Telefonnummer, unter welcher wir Sie bei Unstimmigkeiten erreichen können.

Wenn Sie daraufhin am Anfang des Folgejahres die Abrechnung erhalten, kontrollieren Sie bitte auch diese umgehend genau und melden sich bei Auffälligkeiten zeitnah.



Studiengang Hauswirtschaft

Haben Sie Interesse, sich hauswirtschaftlich aus- oder fortzubilden? Oder wollen Sie sich beruflich neu orientieren?

Am 9. September 2019 startet der neue einsemestrige Studiengang Hauswirtschaft, ein Infotag für Interessierte findet am 21. Mai um 19 Uhr am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg (Lechstr. 50, Regensburg) statt. Er richtet sich an Frauen und Männer ohne hauswirtschaftliche Berufsbildung. Im Mittelpunkt stehen praktische Fertigkeiten und Fachwissen zu den Themen Ernährung, Erziehung, Familien- und Hauswirtschaftsmanagement. Der Studiengang stärkt Persönlichkeit und Auftreten, er fördert unternehmerisches Denken und Handeln. Zudem vermittelt er die pädagogische Eignung, um Personen auszubilden und anzuleiten. Der Unterricht findet immer Montag und Mittwoch von 8.30 – 12.00 Uhr statt.

► **Bei Fragen** oder Interesse am Besuch der Schule wenden Sie sich bitte an Juliane Sichelstiel, Telefon: 0941 2083-1130 oder juliane.sichelstiel@aelf-re.bayern.de.
► **Nähere Informationen** sind auch unter www.aelf-re.bayern.de einzusehen.

Neue Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Regensburg

Regensburg (RL). Silvia Siegler ist die neue Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Regensburg. Sie tritt die Nachfolge von Maria-Luise Rogowski an, die sich nach 21-jähriger Tätigkeit in den Ruhestand verabschiedet hat.

Bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf sichern

Wie Landrätin Tanja Schweiger bei der Vorstellung der neuen Gleichstellungsbeauftragten betonte, unterstützt und berät die Gleichstellungsbeauftragte sowohl die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes als auch

pen zusammen und in Frauenprojekten mit, um das Netzwerk von Frauen für Frauen zu stärken.

„Frauen stecken noch immer wegen der Familie finanziell zurück“

Im Landratsamt Regensburg, das nach dem Audit „berufundfamilie“ zertifiziert ist und die Möglichkeit der Ausbildung in Teilzeit bietet, findet Silvia Siegler gute Bedingungen vor. Dennoch gebe es viel zu tun, sagt die neue Gleichstellungsbeauftragte: „Noch immer sind es vor allem Frauen, die berufliche Interessen zugun-

Mädchen und Jungen häufig für vermeintlich typische „Frauen- bzw. Männerberufe“.

„Girls Day / Boys Day“ öffnet den Blick für „geschlechtsspezifische“ Berufe

Um jungen Menschen den Blick zu öffnen und sie darin zu unterstützen, eine Berufswahl entsprechend ihren Interessen und Fähigkeiten zu treffen, unterstützt das Landratsamt Regensburg die bundesweite Aktion „Girls Day / Boys Day“. Am 28. März 2019 erhalten Schülerinnen und Schüler auch in der Kreisbehörde Einblicke in unterschiedliche Berufe.

Rollen-Vorbilder sollen alternative Wege aufzeigen

Neben ihrer Tätigkeit als Gleichstellungsbeauftragte ist die Erziehungswissenschaftlerin im kommunalen Bildungsmanagement tätig und will auch hier eine klischeefreie Berufswahl fördern mit der neuen Veranstaltungsreihe „Mach mit! Gehe neue berufliche Wege in deinem Landkreis“. Geplant ist, dass Schülerinnen Frauen kennenlernen, die sich im Landkreis engagieren, die politisch aktiv sind, eine Führungsposition innehaben oder einen MINT-Beruf (naturwissenschaftlich-technischen Beruf) ausüben. Gleichzeitig sollen Jungen auf engagierte Männer treffen, die in sozialen Berufen wie Erzieher, Pfleger oder Grundschullehrer tätig sind.

Die zweifache Mutter Silvia Siegler setzt sich seit langem für Chancengleichheit von Frauen und Männern ein. Bei der Agentur für Arbeit Regensburg startete sie die Wiedereinstiegsberatung im Bereich Chancengleichheit am Arbeitsmarkt. Dort stand die Beratung von Frauen und Männern, die nach Erziehungs- oder Pflegezeiten wieder ins Berufsleben einsteigen wollten, im Fokus. Themen waren unter anderem auch dort die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Qualifizierung und die Ausbildung in Teilzeit. Individuell wurde nach Wegen zurück ins Erwerbsleben gesucht. Silvia Siegler freut sich darauf, Frauen und Männer auch weiterhin unterstützen zu können.



Silvia Siegler ist die neue Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Regensburg

FOTO: LRA/RETZER

die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Regensburg, um die Chancengleichheit von Frauen und Männern zu sichern und auf eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit für Frauen und Männer hinzuwirken. Mittels Öffentlichkeitsarbeit weist sie auf die Gleichstellung von Frauen und Männern hin und initiiert auf Landkreis-Ebene Maßnahmen zum Abbau von Diskriminierung. Silvia Siegler arbeitet zudem mit Frauengrup-

pen der Familie zurückstellen, häufiger in Teilzeit arbeiten und im Alter finanziell schlechter gestellt sind. Oft haben Frauen im Arbeitsleben nicht die gleichen Chancen. Noch immer sind Frauen im öffentlichen Leben in Parlamenten und in Führungspositionen unterrepräsentiert. Noch immer gehört Gewalt gegen Frauen und Mädchen zur traurigen Realität.“ Auch traditionelle Rollenbilder wirkten nach wie vor. Besonders bei der Berufswahl entschieden sich

ANZEIGE

Unser Konzept: ein komplettes Menü

Vorspeise
Erstklassige Beratung, Datenannahme und Datenkontrolle

Hauptgang
Hochwertigster Druck auf diversen Materialien mit brillanten Farben und Oberflächenveredelungen.

Zwischengang
Feinste Satzgestaltung, serviert mit frischen Ideen und Gestaltungselementen

Nachspeise
Edle Druckweiterverarbeitung angereichert mit verschiedenen Bindeverfahren in vielen Formaten.

Bei uns ist für jeden Geschmack etwas dabei!

Wir empfehlen dazu
Personalisierung, Lieferung, Versand!

kellydruck GmbH

Münchener Straße 35 • 93326 Abensberg
info@kelly-druck.de • www.kelly-druck.de

Kontakt

Kontakt für weitere Informationen und Fragen: Silvia Siegler, Tel. 0941 / 4009-790, E-Mail: gleichstellung@lra-regensburg.de.

Anzeigenschaltung

Wir beraten Sie gerne zu den Werbemöglichkeiten im Amtlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde Wenzelbach:

Fon 0941 / 44 80 68 13
Mail info@das-amtliche.info
Web www.das-amtliche.info

TRAIL-RUN ALS NEUE LANDKREISMEISTERSCHAFT

Neuer Flyer „Meister dahoam!“ vorgestellt – Start der Meisterschaften bereits am Osterwochenende

Regensburg (RL). Auch in den Jahren 2019/20 gibt es im Landkreis Regensburg wieder Landkreismeisterschaften im Reiten, Tennis, Schießsport, Ski-Alpin und Snowboard. Erstmals findet dieses Jahr die Landkreismeisterschaft im Trail-Run statt. Im Rahmen des Bernhardswaller Sommerlaufs am 7. Juli 2019 kann sich die schnellste Läuferin und der schnellste Läufer auf einer Strecke über fünf und zehn Kilometer durch den Kreuther Forst den Titel „Landkreismeisterin“ bzw. „Landkreismeister“ im Trail-Run holen. Hierbei wird das Sporterlebnis besonders intensiv mit dem Naturgenuss verbunden. Der bereits zum fünften Mal aufgelegte Flyer informiert, wo und wann die Wettkämpfe stattfinden und welcher Verein die Meisterschaft ausrichtet.

„Sport führt Menschen unterschiedlichen Alters und Interessen zusammen. Er wirkt sich positiv auf Gesundheit und Wohlbefinden aus, gibt Selbstvertrauen und sorgt für einen Ausgleich zu Schule und Beruf“, so die Landrätin. Die Landkreismeisterschaften werden – wie bereits in den Vorjahren – von den Vereinen eigenverantwortlich organisiert und vom Landkreis finanziell und zum Teil auch logistisch unterstützt. Ziel der Landkreismeisterschaften ist es, die Bedeutung des Breitensports noch

mehr ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. „Ein herzliches Vergelt´s Gott an alle Vereine, die für uns diese Meisterschaften ausrichten,“ bedankte sich die Landrätin bei den Vertretern der ausrichtenden Vereine, die zur Präsentation des Flyers ins Regensburger Landratsamt gekommen waren. „Ohne Ihre tatkräftige ehrenamtliche Unterstützung wären die alljährlichen Landkreismeisterschaften nicht möglich!“

Der Flyer, der auseinandergefaltet auch praktisch als Plakat verwendet werden kann, wird in den nächsten Tagen an alle Sportvereine und Gemeinden verteilt. Er ist auch im Landratsamt Regensburg erhältlich und steht auf der Homepage unter: www.landkreis-regensburg.de als Download zur Verfügung.

Start der Landkreismeisterschaften bereits am Osterwochenende

Zum Auftakt der diesjährigen Meisterschaften findet bereits am Karsamstag, 20. April 2019, die Landkreismeisterschaft im Vielseitigkeitsreiten statt. Ausrichter ist auch in diesem Jahr wieder der RSC Ratisbona e.V.; und die Turnierverwaltung liegt auch wieder in den bewährten Händen der Eheleute Barbara und

Max Uhl. Weitere Infos unter www.reitstall-schwarzhoefe.jimdo.com.

Veranstaltungsdaten der weiteren Landkreismeisterschaften 2019/20 in Kurzfassung:

- ▶ **Trail-Run:** 7. Juli 2019, in Bernhardswald, Veranstalter TSV Bernhardswald;
- ▶ **Dressur und Springen:** 2. bis 4. August 2019, in Moosham, Veranstalter: Sportverein Moosham 1927 e.V.;
- ▶ **Tennis:** 6. bis 8. September (Einzel) und 14. bis 15. September 2019 (Doppel), Ausrichter: TSV Altleglofsheim e. V., SSV Köfering e. V., TC Neutraubling e. V. und SV Obertraubling e. V.;
- ▶ **Luftgewehr- und Luftpistolenschießen:** 5. bis 17. Oktober 2019, im Leistungszentrum Höhenhof, Ausrichter: Kreisschützenverband Oberpfalz und Donaugau e. V. und Sektion Aubachtal;
- ▶ **Ski Alpin und Snowboard:** 18. Januar 2020, in St. Englmar, Ausrichter: TV Schierling.

Kontakt: Landratsamt Regensburg, Sachgebiet Regionalentwicklung, Andrea Zeller, 0941 4009-663, oder per Mail an: regionalentwicklung@lra-regensburg.de.



Landrätin Tanja Schweiger präsentierte gemeinsam mit den Veranstaltern der Landkreismeisterschaften den neuen Flyer „Meister dahoam!“ – Von rechts: Josef Schiller, (Sektionssportleiter, Organisator Luftgewehr- und Luftpistolenschießen), Landrätin Tanja Schweiger, Christian Berghammer, (1. Sektionsschützenmeister Organisator Luftgewehr- und Luftpistolenschießen), Max Uhl (Reitanlage Uhl Organisator Vielseitigkeitsreiten), Bernd Schwenk (Gauschützenmeister, Organisator Luftgewehr- und Luftpistolenschießen), Ralf Ende (TSV Schierling Organisator Ski Alpin und Snowboard), Rainer-Michael Rößler (1. Vorsitzender TSV Bernhardswald, Organisator Trail-Run), Alfons Ebneith (TSV Bernhardswald, Organisator Trail-Run) Harald Bauer u. Franz Sturm, Organisatoren Tennis, Magdalena Meyerweissflog, Andrea Zeller, (L32 Regionalentwicklung). Nicht auf dem Bild: Stephanie Fonfara und Jennifer Sagmeister (SV Moosham), Organisatorinnen Dressur- u. Springreiten, Tobias Koch, TC Neutraubling, Organisator Tennis

FOTO: BEATE GEIER, LANDRATSAMT REGENSBURG



Mit einem Geschenkkorb und vielen guten Wünschen bedankte sich Landrätin Tanja Schweiger bei Reinhold Stubenrauch. Mit im Bild Jugendamtsleiter Werner Kuhn (rechts) und der neue Kreisjugendpfleger Peter Weigl (hinten)

FOTO: LRA/ASTRID GAMEZ

Peter Weigl tritt Nachfolge von Kreisjugendpfleger Reinhold Stubenrauch an

Regensburg (RL). Einen ganzen Generationenwechsel hat Reinhold Stubenrauch in der Jugendarbeit miterlebt und mitgestaltet. Nach über 30 Jahren als Kreisjugendpfleger beim Kreisjugendamt Regensburg ging der 65-jährige nun zum 1. April 2019 in Ruhestand. Sein Nachfolger ist Peter Weigl.

Bei der Verabschiedung würdigte Landrätin Tanja Schweiger die langjährigen Verdienste

des scheidenden Kreisjugendpflegers, zu denen besonders der Aufbau und die Entwicklung des Ferienprogramms im Landkreis Regensburg gehört.

Auch der Jugendzeltplatz Zaar in seiner jetzigen Form ist der engagierten Arbeit von Reinhold Stubenrauch zu verdanken. Als Teamleiter Jugendarbeit in der Kreisbehörde sorgte der Dipl.-Sozialpädagoge (FH) über mehr als drei Jahrzehnte für eine stets zeitgemäße Jugend-

arbeit. Stubenrauch war auch maßgeblich am Aufbau des Vereins Jugendarbeit im Landkreis Regensburg e.V. beteiligt und zudem Ansprechpartner für die Gemeindejugendpfleger im Landkreis.

„Ich freue mich auf die neue Aufgabe als Kreisjugendpfleger, bin aber gleichzeitig auch aufgeregt, denn Reinhold Stubenrauch hat in den vergangenen Jahren viel aufgebaut und bewegt“, erklärte Peter Weigl beim Pressetermin. In der Jugendarbeit im Landkreis ist der Diplom-Pädagoge kein Unbekannter: Von 2006 bis Ende 2018 arbeitete Weigl beim Verein Jugendarbeit im Landkreis Regensburg e.V. als Gemeindejugendpfleger zunächst in Wörth, Brennbere, Wiesent und Sinzing; ab 2016 als Unterstützung für die Teamleitung dann nur noch in Brennbere und Wörth.

Schwerpunkte seiner Arbeit war die Betreuung von Jugendtreffs, die Organisation und Durchführung von Ferienprogrammen, inklusive der Kooperation mit Schulen, Vereinen und Ferienprogramm-Partnern sowie die Organisation und Durchführung von internationalen Jugendbegegnungen.

Nach einer Einarbeitungsphase seit Jahresbeginn trat er nun zum 1. April die Nachfolge von Reinhold Stubenrauch an.

Peter Weigl: „Ich hatte das Glück, viel von ihm zu lernen und auch während meiner Zeit beim Verein Jugendarbeit schon Einblicke in die Arbeit als Kreisjugendpfleger bekommen zu können. Ich hoffe, ich kann die Erwartungen erfüllen.“

ANZEIGE

AUTO-MASS GMBH

93173 Wenzelbach-Gonnensdorf, Böhmerwaldstr. 99

- **zertifizierte
Autoverwertung**

- **Meisterbetrieb
der Kfz-Innung**

- **KFZ-Reparaturen**
- **Reifendienst**
- **Scheibeneinbau**



zertifiziert nach
Altauto-Verordnung



☎ **0941 / 6 77 90**

Fax **0941 / 6 42 57**

www.auto-mass.de
wmass@auto-mass.de

Auswahl an gebr. und neuen Kfz.-Teilen

DIE KOORDINIERUNGSSTELLE FÜR STADT UND LANDKREIS REGENSBURG STELLT SICH VOR

Hebammenversorgung wird gestärkt

Regensburg (RL). Seit 1. März 2019 gibt es die Koordinierungsstelle für die Hebammenversorgung am Gesundheitsamt der Stadt und des Landkreises Regensburg, initiiert durch das Förderprogramm Geburtshilfe des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege. Ziel ist es, die Versorgung der Hebammenhilfe durch freiberufliche Hebammen zu stärken.

„Es liegt uns sehr am Herzen, dass alle Mütter in Stadt und Landkreis Regensburg die Hebammen-Betreuung bekommen, die sie brauchen“, erklärten Landrätin Tanja Schweiger und Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer beim Vorstellungstermin im Landratsamt. „Gemeinsam wollen wir mit diesem Pilotprojekt die Geburtshilfe in der Region stärken, werdenden Müttern Sicherheit geben und freiberufliche Hebammen bei ihren verantwortungsvollen Aufgaben unterstützen“, so die beiden zweifachen Mütter.

Seit einigen Jahren bestehen Engpässe in der Wochenbettbetreuung, so dass nicht mehr alle Familien nach der Geburt die notwendige Begleitung durch eine Hebamme erhalten. Aufgabe der Koordinierungsstelle ist es, die Hebammen bei den bürokratischen Aufgaben, die die Freiberuflichkeit mit sich bringt, zu unterstützen. Dies geschieht durch die Organisation von Bereitschaftsdiensten und Fortbildungen sowie der Unterstützung beim Qualitätsmanagement, etwa durch Qualitätszirkel.

Falls Frauen trotz intensiver Suche keine Hebamme finden, versucht die Koordinierungsstelle bei der Vermittlung zu helfen. Eine weitere Aufgabe ist es, Netzwerkarbeit mit freiberuflichen Hebammen, Schwangerschaftsberatungsstellen sowie anderen Institutionen und Professionen rund um die Geburt zu fördern. Langfristig arbeiten die koordinierenden Hebammen daran, Konzepte für Hebammenversorgungsmodelle von Morgen zu entwickeln und



Landrätin Tanja Schweiger und Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer wünschen dem Team der neuen Koordinierungsstelle, Stefanie Malle (3.v.l.) und Astrid Giesen (2.v.l.), alles Gute für ihre Aufgaben

FOTO: LRA/ASTRID GAMEZ

die Zukunft des Berufsstandes zu sichern, indem sie mehr junge Menschen für den Beruf der Hebamme oder des Entbindungspfleger gewinnen.

Nach der entsprechenden Richtlinie des Staatsministeriums sind Kooperationen zwischen Landkreisen und kreisfreien Städten bei diesem Pilotprojekt, das vorerst auf drei Jahre begrenzt ist, ausdrücklich erwünscht. Dies gilt insbesondere dann, wenn – wie im Fall der Region Regensburg – ein benachbarter Landkreis nicht über eine Geburtshilfestation verfügt oder wenn anzunehmen ist, dass ein erheblicher Teil der im Landkreis gemeldeten Neugeborenen in einer benachbarten Kommune geboren wird.

Im Jahr 2018 lag die Geburtenzahl in Regensburg, Klinik St. Hedwig und St. Josef, bei 4.662. Davon sind ca. 1.500 Geburten mit Wohnsitz in der Stadt Regensburg, ca. 1.700 Geburten mit Wohnsitz im Landkreis Regensburg und der Rest in anderen Landkreisen zu verorten.

Kontakt

Die Hebammen der Koordinierungsstelle, Stefanie Malle und Astrid Giesen, sind montags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr telefonisch, Tel.: 0941 4009-174, sowie jederzeit unter hebammen@lra-regensburg.de zu erreichen.

ANZEIGE

Unsichtbar Hören - nahezu unsichtbar.



viO Kollektion
DIE NEUE ART DES HÖRENS

NEU

Exzellenter Hörkomfort in fünf Klassen. Für jeden Anspruch die beste Leistungsstufe.

Das ALLES INKLUSIV-Paket

- ✓ 3 Jahre Garantie
- ✓ 3 Jahre Verlustabsicherung
- ✓ 3 Jahre Batterien
- ✓ Neueste, nahezu unsichtbare Technik

Tipp!



IHR HÖRAKUSTIKER
in WENZENBACH

93173 **Wenzenbach**
Bahnhofstr. 16
Tel 09407 9573627

Mo, Fr 9-13 u. 14-18 Uhr

www.das-hoerhaus.de

Hörberatung • Hörsysteme • Hörschutz

ENGAGIERTE KLIMASCHUTZPOLITIK DES LANDKREISES

Landkreis auf gutem Weg zur erfolgreichen Zertifizierung für den European Energy Award

Regensburg (RL). Weil der Landkreis mit seinem Engagement für Klimaschutz und Energieeffizienz bereits jetzt schon hohe Qualitätsstandards erreicht hat, er diese aber weiter optimieren will, hat er sich im April 2017 in ein Zertifizierungsverfahren für den EUROPEAN ENERGY AWARD (eea) gegeben.

Der eea ist ein internationales Qualitätsmanagement- und Zertifizierungsinstrument für kommunalen Klimaschutz. Dabei werden alle klimaschutzrelevanten Tätigkeitsbereiche des Landkreises untersucht und Optimierungspotentiale für noch mehr Klimaeffizienz identifiziert. Bis Jahresende soll das erste Auditierungsverfahren abgeschlossen sein.

Über den derzeitigen Stand des eea-Zertifizierungsprozesses informierte sich der – unter der Leitung von Klimaschutzmanager Dr. Andre Suck tagende- Energiebeirat, das auf Landkreisebene geschaffene Begleitgremium für den eea. Wie eea-Berater Sebastian Zirngibl von der Energieagentur Regensburg erläuterte, seien bereits eine Reihe von Maßnahmen innerhalb der definierten sechs Maßnahmenbereiche – Entwicklungsplanung/Raumordnung, Kommunale Gebäude und Anlagen, Versorgung/Entsorgung, Mobilität, Interne Organisation, Kommunikation/Kooperation - umgesetzt worden. Weitere müssten noch folgen, um die Vorgaben für einen erfolgreichen Abschluss des ersten Auditierungsverfahrens erfüllen zu können.

Eea-Zertifizierungsprozess auf gutem Weg

Bereits realisiert - und somit zum notwendigen Zielerreichungsgrad für eine erfolgreiche eea-Zertifizierung beitragend - wurden unter anderem folgende Maßnahmen:

- ▶ Neuvergabe und Bezug von Öko-Strom
- ▶ Generalsanierung des Gymnasiums Neutraubling mit Premium-Standard Effizienzhaus PLUS
- ▶ Errichtung von Radabstellanlagen bei den Dienstgebäuden des Landratsamtes
- ▶ Errichtung einer solarthermischen Anlage am Zeltplatz Zaar
- ▶ Fortsetzung des Energiemonitorings in sechs Landkreisgebäuden

- ▶ Neues Verfahren der anaeroben Stabilisierung an der Deponiegasanlage Posthof
- ▶ Umstellung des LRA-Fuhrparks auf E-Fahrzeuge
- ▶ Fortsetzung des eCarsharing-Projektes der KERL eG

Gebäuden ein. Sondern dies zeige sich auch daran, dass der Landkreis bereits seit Juli 2015 einen eigenen Klimaschutzmanager beschäftigt, der innerhalb eines engmaschigen Netzwerks etwa mit der Energieagentur, den Energiebeauftragten und Klimaschutzmanagern der

	Stromerzeugung 2012 (in MWh)	Stromerzeugung 2016 (in MWh)	Steigerungsrate in Prozent
PV (Dächer und Freiflächen)	164.500	208.700	Ca. 30
Windenergie	6.200	34.300	Ca. 430 (Verfünffachung!)
Biomasse / Biogas	34.800	33.000	- 5
Wasserkraft	184.400	159.200	- 10

Steigerungsraten der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien*

* Menge der Stromerzeugung ist abhängig vom solaren Energiedargebot je Jahr (z. B. trockene Jahre = weniger Stromerzeugung aus Wasserkraft)

- ▶ Realisierung eines Solarpotentialkatasters

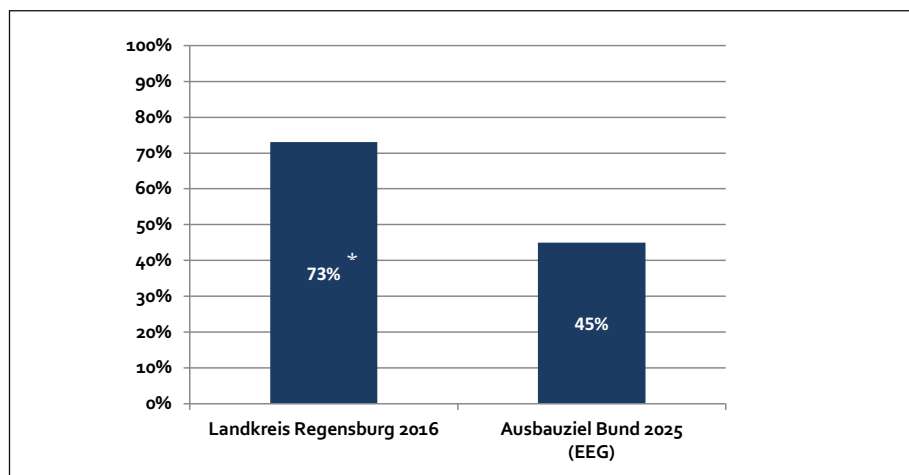
Gemeinden Projekte und Initiativen zur weiteren Verstetigung der gesellschaftlichen Akzeptanz für den Klimaschutz durchführt.

Engagierte Klimaschutzpolitik des Landkreises seit vielen Jahren

Wie Landrätin Tanja Schweiger in der Sitzung des Energiebeirates erläuterte, betreibe der Landkreis Regensburg schon seit einigen Jahren dort, wo er eigene Zuständigkeiten und Handlungsmöglichkeiten habe, eine engagierte und aktive Klimaschutzpolitik. Dies schließe nicht nur das Ziel hoher energiepolitischer Qualitätsstandards bei allen landkreiseigenen

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien im Landkreis Regensburg

Der Anteil der im Gebiet des Landkreises Regensburg produzierten Elektrizität aus erneuerbaren Energien liege bezogen auf den Gesamtstromverbrauch bei gut zwei Dritteln. Der Landkreis erfülle damit bereits jetzt die nationalen Ziele, die sich die Bundesregierung



Anteil Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien am Gesamtstromverbrauch

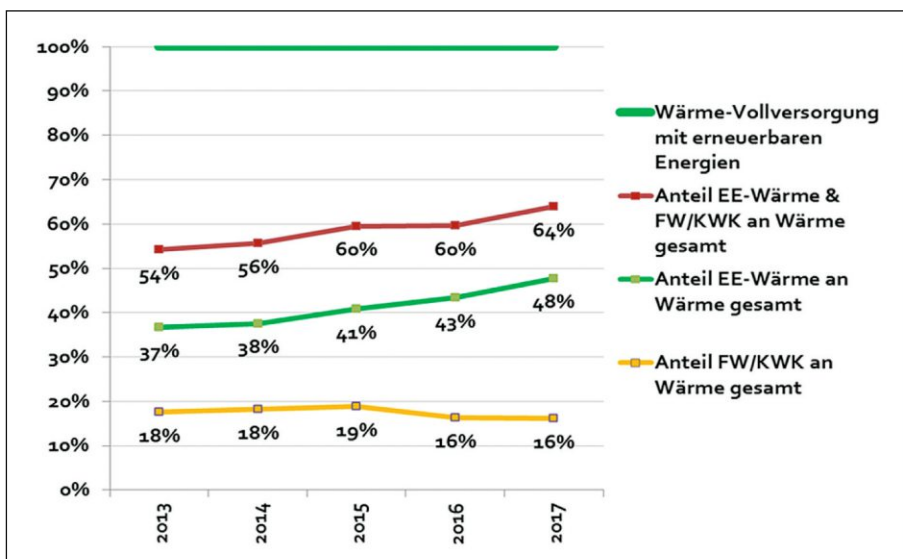
* Angabe Bayerischer Energieatlas 2018

	2012	2016
Photovoltaik (Dächer & Freiflächen)	164.500	208.738
Wasserkraft	184.400	159.161
Windenergie	6.200	34.282
Biomasse / Biogas	34.800	33.003
SUMME	389.900	435.184
Gesamtstrombedarf Landkreis Regensburg	600.000	598.148
EE-Anteil gesamt	65,0%	72,8%

Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien (in MWh)

zum Anteil der erneuerbaren Energien am Stromverbrauch –und zwar bis zum Jahr 2025 sollen 40 bis 45 Prozent des in Deutschland verbrauchten Stroms aus erneuerbaren Energien stammen - gesetzt habe.

Entsprechend vorzeitig könne der Landkreis Regensburg damit das Bundesziel für den Anteil des EE-Stroms bis zum Jahr 2050, also 80 Prozent, erreichen. Dies sei beispielsweise über einen forcierten Ausbau der Photovoltaik



möglich. Der Landkreis setze hier eigene Akzente, zum Beispiel mit umfassenden kostenfreien Beratungsangeboten der Energieagentur Regensburg oder mit dem Solarpotenzialkataster auf der Landkreis-Webseite.

In den vergangenen fünf Jahren habe sich im Landkreis Regensburg dank des großen Engagements vieler Bürgerinnen und Bürger der Ausbau der erneuerbaren Energien in der Stromerzeugung trotz der zunehmend schwierigen bundesgesetzlichen Rahmenbedingungen vor allem bei der Photovoltaik und der Windenergie positiv entwickelt. Die Stromerzeugung aus Windenergieanlagen habe sich mehr als verfünffacht, die Stromerzeugung aus Photovoltaik habe um ein Drittel zugenommen.

Vorbildfunktion des Landkreises bei seinen eigenen Gebäuden

Bei den Energiestandards in seinen eigenen Gebäuden, so die Landrätin weiter, nehme der Landkreis Regensburg eine Vorbildfunktion ein. So steige der Anteil der erneuerbaren Energien an der Wärmeversorgung der Kreisliegenschaften kontinuierlich an. Der Anteil lag 2017 bei sehr guten 48 Prozent, schon bald werden 50 Prozent erreicht sein. Wie bei der Strom-

versorgung übertrifft auch hier der Landkreis Regensburg die bundespolitischen Zielsetzungen bei Weitem. In diesem Fall um das Dreifache. Bis zum Jahr 2020 definiert der Bund als Zielwert für den Anteil der regenerativen Wärme- und Kälteversorgung von Gebäuden am Endenergieverbrauch von 14 Prozent (EEWärmeG).

Das Gymnasium Neutraubling beispielsweise werde nach Abschluss der Generalsanierung den Premium-Energiestandard Effizienzhaus PLUS haben: Das Gebäude werde also mehr Energie erzeugen als es verbrauche. Das Gymnasium Lappersdorf versorge sich - als erstes Niedrigstenergiegebäude des Landkreises - über die eigene PV-Anlage rechnerisch zu 40 Prozent selbst mit Strom. Auf allen Landkreisgebäuden, wo dies technisch möglich sei, sei eine PV-Anlage installiert, mittlerweile sind dies mehr als 1 MW installierte PV-Leistung.

Rechtliche Rahmenbedingungen für den Ausbau erneuerbarer Energien setzt der Bund

Realität sei aber auch, so die Landrätin abschließend, dass die finanziellen und rechtlichen Rahmenbedingungen zum weiteren Aus-

bau der erneuerbaren Energien und sonstiger dezentraler Erzeugungstechnologien durch die Bundesregierung gesetzt werden, beispielsweise durch die Gestaltung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) und des Kraft-Wärme-Kopplungsgesetzes (KWKG).

Hier hätten sich zum Beispiel durch die Novellen des EEG seit 2012 / 2014 diese Rahmenbedingungen für den Ausbau der erneuerbaren Energien zum Teil deutlich verschlechtert (beispielsweise durch die Einführung einer Teilnahmepflicht an Ausschreibungen zur Förderung für größere Anlagen, oder durch eine EEG-Umlagebeteiligung von EE-Anlagen). Sie hoffe deshalb darauf, dass die Hemmnisse, die den Ausbau erneuerbarer Energien vor Ort behindern, baldmöglichst beseitigt werden.

Sie habe sich deshalb mit einem 18seitigen Positionspapier an die Bundestagsabgeordneten Peter Aumer, Ulrich Lechte und Stefan Schmidt mit der Bitte gewandt, sich auf Bundesebene mit Nachdruck für eine Verbesserung der gesetzlichen Rahmenbedingungen zum Gelingen der Energiewende auf nationaler und regionaler Ebene einzusetzen, beispielsweise für Nachbesserungen beim Thema Mieterstrom. Dies, um anknüpfend an die bereits vom Landkreis erreichten sehr guten Ergebnisse in der Klimaschutz- und Energiepolitik, auch in der Zukunft zu weiteren substantiellen Fortschritten bei diesem Thema zu kommen.

Hintergrund

Die Mitglieder des Energiebeirats.

► Kreisräte:

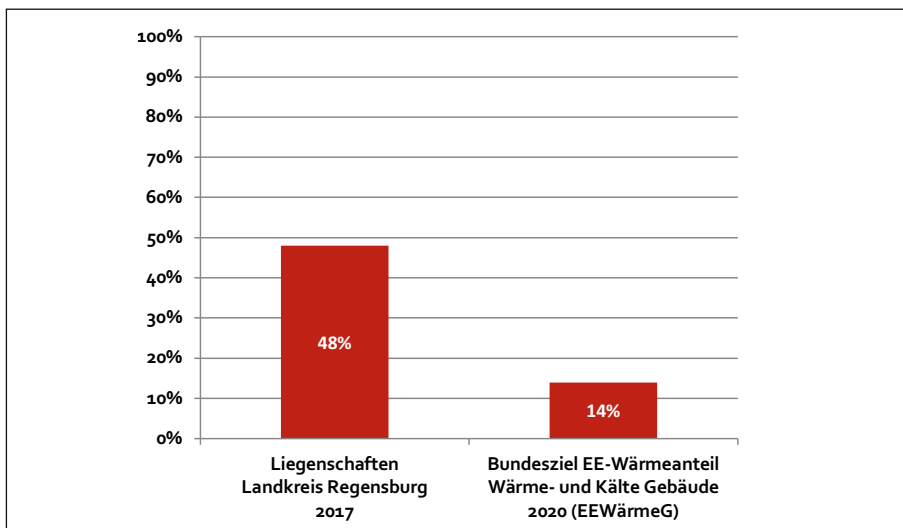
Matthias Beer, Rita Blümel, Alois Dürr, Rainer Hummel, Johann Jeserer, Christian Kiendl, Petra Lutz, Irmgard Sauerer, Josef Schindler, Toni Schmid, Karl Söllner, Josef Stadler, Claudia Wiest, Christa Wunderer

► des Weiteren:

Joachim Scherrer, Vorstand BERR eG, Walter Nowotny, Stellvertretender Vorstand BERR eG, Sebastian Zirgibl, Energieagentur Regensburg

Landratsamt Regensburg:

Dr. Andre Suck (Leiter des Energiebeirats), Maria Politzka, Harald Hillebrand



Anteil Wärmeerzeugung aus erneuerbaren Energien am Gesamtwärmeverbrauch

Online-Ausgabe

Die aktuelle Ausgabe zum Download oder Durchblättern finden Sie online unter www.wenzenbach-aktuell.de

Die Johanniter – Immer für Sie da!



Aus Liebe zum Leben: in unseren Kindertagesstätten, durch Ausbildung in Erster Hilfe, mit Fahr- und Sanitätsdiensten, in der häuslichen Pflege, mit unserer Rettungshundestaffel, den Hunden im Therapieinsatz, im Bevölkerungsschutz und Rettungsdienst, mit dem Kriseninterventionsteam, dank Hausnotruf und Menüservice und in unserem Johannes-Hospiz.

Servicetelefon: ☎ **0941 46467-130**

ostbayern@johanniter.de | www.johanniter.de/ostbayern | www.facebook.com/JUHBayern

**DIE
JOHANNITER** 
Aus Liebe zum Leben

Online-Ausgabe

Die aktuelle Ausgabe des
**Amtlichen Mitteilungsblatts
der Gemeinde Wenzenbach**
finden Sie auch als ePaper
und zum Download unter
www.wenzenbach-aktuell.de

